

ERASMUS-Erfahrungsbericht

Persönliche Angaben			
Name:		Vorname:	
E-Mail-Adresse			
Gastland	Spanien		
Gasthochschule	Universität Málaga		
Aufenthalt	von:	September 2015	bis: Februar 2016

Ich bin mit der Veröffentlichung meines Berichtes auf der Homepage des IUZ einverstanden:	<input type="radio"/> ja <input type="radio"/> nein <input checked="" type="radio"/> anonym
---	---

Sprache

Auch ohne Spanischkenntnisse könnte man allein mit gutem Englisch in Málaga studieren, denn je nach Fakultät werden viele Kurse auch auf Englisch angeboten und die meisten Lehrenden und Studierenden sprechen ein wenig Englisch.

Abgesehen vom Universitätsalltag, den vielen Touristen in Málaga und den anderen Erasmusstudenten wird man jedoch kaum auf englischsprechende Menschen treffen. Ich empfehle, bereits vor dem Aufenthalt in Spanien am besten mindestens ein A2 Sprachniveau zu haben.

Die Universität in Málaga bietet dreiwöchige Sprachkurse für alle Niveaus an (Kosten ~200€). Ich selbst habe diesen Sprachkurs besucht und mein Spanisch bereits dort deutlich verbessert. In diesen Sprachkursen lernt man nicht nur die Sprache, sondern auch Wissenswertes über Málaga und neue Freunde kennen.

Mit der Mehrheit der Erasmusstudenten kann man sich wahlweise auf Spanisch, meistens jedoch auf Englisch unterhalten.

Anreise

Málaga hat einen internationalen Flughafen, der von vielen Städten in Deutschland angefliegen werden kann. Günstige Flüge findet man unter anderem bei Ryanair, Norwegian oder German Wings.

Vom Flughafen kann man in 10 Minuten mit der U-Bahn (1,80€) ins Zentrum fahren (letzte Station), alternativ mit dem langsameren Bus (3,00€) oder teuer mit dem Taxi (25€!).

Unterkunft

Ich habe mich erst in Málaga auf die Suche nach einem WG-Zimmer gemacht und die ersten Tage im Oasis Hostel verbracht. Das Vorgehen würde ich so auf jeden Fall auch weiterempfehlen. Im Hostel habe ich die ersten Kontakte in der neuen Stadt geknüpft und schnell Freunde gefunden. Viele der Gäste waren auch Erasmusstudenten, die gerade erst angekommen waren und auch auf der Suche nach einem Zimmer waren. So wurde die Suche zur Gemeinschaftsaktivität, es wurden Nummern von Vermietern getauscht und Tipps gegeben. Der Großteil der Wohnungssuche findet bei Facebook statt, ansonsten ist idealista.com eine gute Anlaufstelle.

Wichtig war mit bei der Wohnung die Zentrumsnähe, da sich hauptsächlich dort der Alltag der Erasmusstudenten abspielt. Eine Zimmer in höchstens 10-15 Gehminuten vom Plaza de la Merced entfernt ist zu empfehlen, wenn man sich öfter mit anderen Erasmusstudenten außerhalb der Uni treffen möchte.

Auch wenn man im etwas abseits gelegen Universitätsteil Teatons Veranstaltungen besucht, würde ich nicht empfehlen, sich dort nach einer Unterkunft umzusehen. Gerade nachts gibt es nur sehr eingeschränkte Busverbindungen ins Stadtzentrum.

Am besten guckt man sich lieber viel an, bevor man sich zu schnell für die falsche Wohnung entscheidet. Das Angebot an Wohnungen ist groß und man kann durchaus Zimmer mit ähnlichem Preisniveau wie in Chemnitz finden.

Außerdem war mir wichtig, keine deutschsprachigen Mitbewohner zu haben, um nicht doch aus Bequemlichkeit Deutsch sprechen zu können.

Studium

Eine allgemeine Einschätzung des Niveaus ist schwierig, nicht nur die Fakultäten unterscheiden sich stark, sondern natürlich auch die einzelnen Fächer.

Die meisten meiner Kurse waren deutlich praktischer ausgelegt, als in Chemnitz.

Die Art und Weise des Unterrichts hat mir an einigen Stellen allerdings nicht so gut gefallen, da in manchen Kursen viel Wert auf Hausaufgaben und wöchentliche Online-Tests wert gelegt wird, die meiner Meinung nach wunderbar zum Schulunterricht, aber nicht mehr in diesem Umfang zur Lehre an der Universität passen.

Sehr positiv ist mir die Hilfsbereitschaft, der Lehrenden und Studenten an der Uni aufgefallen. Außerdem war meine Fakultät sehr gut ausgestattet.

Reisen

Nicht nur Málaga hab ich mir ausführlich während der sechs Monate angesehen, sondern auch viele Wochenenden außerhalb verbracht.

Ich kann nur empfehlen, sich in ganz Andalusien umzusehen – Granada, Sevilla, Córdoba, Cádiz, ... lohnen sich alle. Auch in der näheren Umgebung gibt es viele schöne Orte, El Torcal de Antequera, El Chorro (Caminito del Rey), Nerja und Ronda zum Beispiel.

Wer noch ein bisschen weiter weg reisen möchte kann auch nach Portugal und sogar nach Marokko.